

Euer Hochzeitsplaner

12 bis 9 Monate vorher

1.) Das Wichtigste zuerst: Überlegt Euch, wie Ihr heiraten möchtet. **Kirchlich, frei oder ausschließlich im Standesamt?** Soll es eher edel oder schlicht sein, Boho oder Prinzessinnenhochzeit? Der Stil der Hochzeit ist wichtig für viele spätere Entscheidungen wie die Wahl des Kleides, das Essen, die Anzahl der Freunde oder die Dekoration.

standesamtlich kirchlich

frei Stil:

2.) Wer darf Euer **Trauzeuge** sein? Einen Freund oder Familienmitglied darum zu bitten, kann ein sehr emotionales Erlebnis sein. Eine Idee: Schenkt Euren Auserwählten beim nächsten Kaffeeklatsch eine Zaubertasse, mit der Frage „Willst Du mein Trauzeuge sein?“ Zaubertassen sind ohne Inhalt einfach schwarz und geben erst mit heißer Flüssigkeit ihr Design preis. Das sorgt garantiert für eine schöne Überraschung. Hier findet Ihr mehr Informationen zur Zaubertasse:

www.fotokasten.de/zaubertasse.html



3.) Nun geht es daran, die **Kosten** zu planen. Unverhofft kommt oft, daher gilt: plant ein extra Sicherheitspolster um die 15% ein.

4.) Wer darf den großen Tag mit Euch feiern? Stellt eine **Gästeliste** zusammen. Das ist jetzt bereits wichtig, um die passende Größe der Location zu finden und sich auch über die damit verbundenen Kosten klar zu werden.

Anzahl der Gäste:

5.) Die **standesamtliche Trauung** kann überall in Deutschland erfolgen, also nicht nur in Eurer Heimatstadt. Den Möglichkeiten sind bei der Auswahl keine Grenzen gesetzt: Heiraten in der Seilbahn (Standesamt Bad Harzburg), im Botanischen Garten (Berlin Dahlem), im Zoo (Köln) oder einfach im heimatlichen Rathaus. Jetzt ist es an der Zeit, Euch darüber Gedanken zu machen.

Unser Standesamt soll sein:

.....

6.) Nachdem das nun feststeht, geht es auf die Suche nach der **Location**. Die Angebote sind so vielfältig wie die verschiedenen Geschmäcker. Eventplattformen wie zum Beispiel **www.EventInc.de** geben Euch eine gute Übersicht über die Möglichkeiten. Hier könnt Ihr nach Ort und Gästeanzahl filtern und Euch ein erstes Angebot zukommen lassen.

Unsere Location soll sein:

.....

7.) Checkt Eure Dokumente für die **Anmeldung** beim Standesamt:

Personalausweis
(noch mindestens 1 Jahr gültig)



Beglaubigte Abschrift aus dem Geburtsregister (wenn das Standesamt der Trauung nicht das Geburtsstandesamt ist)

8.) Wenn Ihr kirchlich heiratet, spricht mit dem Pfarrer Euer **Lieblingskirche** wegen freier Termine.

Wunschtermin:

9.) Nun gilt es, die Location der Hochzeitsfeier wirklich festzulegen. Vereinbart Termine zur **Besichtigung** und reserviert Euren Wunschtermin.

Besichtigungstermin:

10.) Wird das **Catering** mit der Location gebucht? Falls nicht, ist es nun Zeit, erste Angebote einzuholen.

11.) Ihr bekommt sicherlich viele Anregungen aus Zeitschriften oder von Freunden und habt selbst schon viele Ideen für Euren Hochzeitstag. Um hier nicht den Überblick zu verlieren und sich bald auf einen Lieblingsstil festzulegen, sammelt Ihr am besten alles an einem Platz, einem sogenannten **Moodboard**. Das kann zum Beispiel eine Pinnwand sein.



12.) Nun wird die Gästeliste finalisiert. Bleibt es bei der Anzahl? Passt sie zum Budget? Dann gebt allen Mitfeiernden Bescheid, dass sie sich Euren Tag freihalten. Dabei handelt es sich noch nicht um offizielle Einladungen sondern um eine kleine Mitteilung, ein sogenanntes „**Save the Date**“. Und das könnt Ihr ganz einfach über Karten halten oder richtig kreativ werden. Dreht

zum Beispiel ein lustiges kurzes Video über Eure Geschichte – Ihr findet viele gute Beispiele dazu im Internet – oder verschickt beispielsweise **Kühlschrankschrankmagnete** mit einem Foto von Euch und dem Datum.



13.) Wie stellt Ihr euch die **Flitterwochen** vor? Wollt Ihr direkt nach der Hochzeit starten oder lieber etwas Zeit dazwischen lassen? Wo soll es hingehen? Schaut Euch erste Ziele an und beantragt Urlaub bei Eurem Arbeitgeber.

Traumziel:



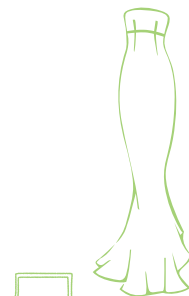
Urlaub beantragt

Noch 9 bis 6 Monate

14.) Nun kommt das Aufregendste an den Vorbereitungen: Die Suche nach dem **Hochzeitskleid**! Und damit verhält es sich unter Umständen so ähnlich wie mit dem Frosch küssen – die Suche kann dauern. Auch die Änderungen und Lieferzeiten nehmen einige Zeit in Anspruch. Welche Form wünschst Du dir?



A-Linie



Meerjungfrau



Empire





Ballkleid

15.) Die **Anmeldung** der Eheschließung kann man erst sechs Monate vor der Trauung vornehmen. Sie erfolgt in dem Standesamt der Stadt, in der zumindest einer von Euch wohnt.

16.) Falls Ihr euch neben der standesamtlichen Trauung auch für eine **kirchliche Hochzeit** entschieden habt, könnt Ihr euch nun für diese anmelden oder einen freien Theologen suchen.

17.) Nun ist es an der Zeit, die **Einladungen zu versenden**. Bei fotokasten findet Ihr wunderschöne Hochzeitsvorlagen für personalisierten Einladungen und Tisch- und Dankeskarten.

 **Tipp I:** Fragt bereits in der Einladung, ob die Gäste eine Hotelübernachtung benötigen und Extrawünsche für das Menu (Allergiker, Vegetarier) haben. Gebt ein bestimmtes Datum an, bis zu dem Ihr eine Antwort erwartet. Für eine entspannte Planung ist ein Datum um die vier Monate vor der Hochzeit ideal. So habt Ihr genug Zeit für Hotelreservierungen und Tischordnung.

 **Tipp II:** Wünscht Ihr euch Geld statt Geschenke zur Hochzeit? Weist schon direkt in der Einladung darauf hin und auch darauf, welchen Traum Ihr euch mit diesem Geld wahr machen möchtet. Eine Urlaubsreise oder doch lieber ein Pony? Das macht das eigentlich unpersönliche Geldgeschenk doch gleich etwas persönlicher für Eure Gäste.

18.) Musik: was soll es sein? DJ, Band oder beides? Nun ist es an der Zeit, auszuwählen und zu buchen.



Band:

DJ:

Uhrzeit:

Angebot eingeholt **Gebucht**

19.) Wie steht es mit der **Unterhaltung**? Feuerwerk oder Tauben sind sehr beliebt. Ist das auch etwas für Euch? Dann spricht mit Eurem Trauzeugen. Eventuell planen auch Eure Gäste etwas. Damit sich nichts in der Planung doppelt, sollte der Trauzeuge Überblick über den Ablauf von beiden Seiten haben.

 **Tipp I:** Oft entsteht eine längere Pause, während das

Brautpaar die Hochzeitsfotos macht. Um keine Langeweile aufkommen zu lassen, empfiehlt es sich, für etwas Unterhaltung zu sorgen. Bucht Alleinunterhalter oder Zauberkünstler oder legt einfach einige Brettspiele aus. Das füllt diesen Zeitraum perfekt aus und die Gäste kommen sich näher.

 **Tipp II:** Fotoecken sind ein Riesenspaß. Ihr stellt den Gästen einfach ein paar Fotoaccessoires zur Verfügung, mit denen sie selbstständig Fotos von sich aufnehmen können. Das kann eine simple Kamera auf Stativ und mit Fernauslöser sein oder Ihr mietet eine professionelle Fotobox. Hübsche Fotoaccessoires findet Ihr zum Herunterladen in unserem Online Magazin unter www.mach-was-schoenes.de in der Kategorie Hochzeit.

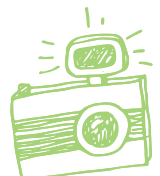


20.) Auch die **Kinder** wollen unterhalten werden. Damit auch deren Eltern mitfeiern können, trifft am besten einige Vorkehrungen. Bereitet kleine Wunder-Tüten vor, die später an den Plätzen der Kinder stehen. Hier findet der Nachwuchs Zeichenstifte, Malvorlagen oder einige Legosteine.

21.) Schaut Euch Beispiele von **Hochzeitsfotos** verschiedener Fotografen an und entscheidet Euch für einen Stil. Manchmal ist die Gestaltung eines Buches im Kostenvoranschlag enthalten. Wenn Ihr das lieber selbst machen möchtet, empfiehlt sich das Echtfotobuch im Format 30x30. Die Größe ist perfekt für große Fotos im Quer- und Hochformat. Eure Fotos werden auf echtem Fotopapier belichtet und geben Euren Bildern so eine wunderbare Farbbrillanz und Tiefe.

Fotograf:

Kosten:



6 bis 4 Monate

22.) Plant Ihr kleine **Gastgeschenke** als Erinnerung an den Tag? Als Bestandteil der Tischdeko wirken diese kleinen Aufmerksamkeiten besonders schön. Oft ist es auch üblich, die Trauzeugen und Brauteltern mit kleinen Aufmerksamkeiten zu bedenken. Von bestickten Taschentüchern über Manschettenknöpfe mit dem Schriftzug „Brautvater“ – hier sind Euren Ideen keine Grenzen gesetzt.



23.) Das Hochzeitskleid ist schon erledigt, nun ist es an der Zeit, einen **Hochzeitsanzug** für den Mann zu bestellen.

Schlips oder Fliege?.....

Klassisch oder leger:

Schwarz oder farbig:

24.) Wünscht Ihr einen **Polterabend**? Welcher Ort eignet sich dafür und wen möchtet Ihr einladen? In der Regel braucht Ihr hier keine weitere Einladungskarte sondern gebt den Gästen direkt Bescheid.

Ort und Uhrzeit:



Alle informiert

25.) Inzwischen solltet Ihr alle Zusagen zur Hochzeit erhalten haben. Reserviert nun die **Hotelzimmer für die Gäste**.

26.) Wollt Ihr in Eurer Hochzeitsnacht in einer **Hochzeitsuite** übernachten? Dann sucht jetzt das passende Hotel und bucht.

Hotelname:



Gebucht



27.) Wie ist es um eure tänzerischen Fähigkeiten bestellt? Macht Euch Gedanken über einen **Tanzkurs** und den **Song** für Euren ersten Tanz als verheiratetes Paar. Überlegt Ihr euch etwas Verrücktes oder soll es etwas Klassisches sein? Auf Youtube findet Ihr viele schöne Inspirationen unter dem Suchwort „Hochzeitstanz“

Hochzeitsong:

28.) Yummy: Welche **Hochzeitstorte** darf es sein? Ganz klassisch mehrstöckig oder modern mit Cupcakes auf einer großen Etagere? Welcher Geschmack?

Unsere Hochzeitstorte:

.....

Konditorei:



angefragt



bestellt



Noch 3 Monate

29.) Nun geht es an die Planung der **Dekoration**. Euer Moodboard hat sich inzwischen sicher in eine genaue Richtung ent-

wickelt. Entscheidet Euch früh für ein Farbkonzept. So lässt sich alles in dieser Richtung planen. Holt Angebote von Floristen ein und besprecht mit der Location die Möglichkeiten.

30.) Wenn es **Blumenkinder** sein sollen, sprecht deren Eltern jetzt an und überlegt Euch die Kleidung.

31.) Wenn es für Eure Flitterwochen weiter weg geht, ist es nun an der Zeit für die **Impfungen**. Macht einen Termin bei Eurem Hausarzt und besprecht die nötigen Vorkehrungen.

Termin:

32.) Welche **Trauringe** stellt Ihr euch vor? Sucht Euch aus einer großen Vielfalt an Machart und Material Eure Lieblingsringe heraus. Einige Goldschmiede bieten auch ein Seminar an, in dem das zukünftige Ehepaar die eigenen Ringe schmieden kann. Wäre das etwas für Euch?



33.) Habt Ihr schon eine Idee zum **Ablauf** Eures großen Tages? Wann kommt das Essen, wann die Band, wann lauft Ihr ein?

Ablauf:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

34.) Besprecht mit der Location und dem Caterer die **Menu-Wünsche** und die geplante Dekoration.

35.) Wünscht Ihr einen **Ehevertrag**? Überlegt Euch die Inhalte und macht einen Termin bei einem Notar.

Noch 4 Wochen:

36.) Passen das Brautkleid und der Hochzeitsanzug noch? Sind alle Accessoires dabei? Jetzt werden die **letzten Änderungen** gemacht.

37.) Für die zukünftige Braut geht es nun für einen Probetermin zum **Friseur**. In der Regel bieten Friseure auch das Braut-Make-Up an. Probiere in Ruhe aus, was am besten zu Dir passt.

38.) Überprüft noch einmal alle **Terminvereinbarungen**. Ist der Caterer pünktlich da? Wann wird die Braut abgeholt? Wann kommt die Blumendekoration? Wann kommt die Hochzeitstorte?

39.) Nun ist es an der Zeit, die **Sitzordnung** während des Festes zu planen. Traditionsgemäß sitzt das Brautpaar mit den Brauteltern zusammen an einem Tisch, der allen anderen Tischen zugewandt ist. Für die Gästetische bietet es sich an, eine gute Mischung der beiden Familien anzuordnen. Schließlich werden an diesem Tag zwei Familien zu einer. Zeit, sich kennenzulernen. Eine schöne Idee bieten Mottotische. Wählt ein Thema, das zu Euch beiden passt. Reist Ihr zum Beispiel viel? Wie wäre es mit bereisten Ländertischen? Oder lieber Lovesongs, Märchen, Farben? Damit jeder Gast schnell zu seinem Platz findet, stellt Ihr am Eingang eine Übersichtstafel oder gedruckte Leinwand mit Gast- und Tischnamen auf.



40.) Zeit, den **Brautstrauß** zu bestellen. Da die Braut ihn traditionell nicht vorher sehen darf, wird das vom Bräutigam gemacht. Damit später auch alles zusammen passt, muss der Florist das Farbkonzept und die Farbe des Brautkleides erfahren. Falls die Braut Zweifel an der Blumen-Wahl des Gatten in spe hat, darf die Schwiegermutter gerne bei der Entscheidung mithelfen.

41.) Plant Ihr eine **Hochzeitsrede**? Nun ist es Zeit, sich Gedanken über den Inhalt zu machen. Traditionell hält das Brautpaar die Rede, nachdem die Gäste gesprochen haben. Bedankt Euch für die Anwesenheit und Geschenke. Das kann im Dialog geschehen oder nur einer hält die Rede.

42.) Damit auf der Party auch wirklich jeder die Möglichkeit hat, das **Tanzbein zu schwingen**, macht sich eine Umfrage nach den drei Lieblingssongs der Gäste gut. So bleibt die Tanzfläche garantiert nicht leer und gute Stimmung ist garantiert. Erstellt aus den gesammelten Songs eine Liste und schickt sie dem DJ oder der Band des Abends.

43.) Macht eine **Durchlaufprobe** mit den Blumenkindern.



44.) Es ist Zeit, einen Termin für die **Maniküre** festzulegen. Viele Bräute bevorzugen unauffällige Farben wie French Nails oder reinweiß. Was ist Dein Favorit?

Farbe:



Termin vereinbart:.....

45.) Nichts hindert mehr an einer wunderschönen Feier als unbequeme **Schuhe**. Fangt jetzt an, Eure Schuhe mindestens eine halbe Stunde am Tag einzutragen. Besorge Dir bequeme Ballerinas für den Notfall, falls Ihr nicht eh schon einen Wechsel zu späterer Stunde plant.

46.) Nun geht der **Bräutigam zum Friseur**. Einige Zeit vor der Hochzeit macht sich besser, damit die Frisur nicht frisch geschoren erscheint.



Termin vereinbart:.....

1 Woche vor der Hochzeit

47.) Möchtet Ihr eure Gäste mit einem ganz besonderen **Willkommensdrink** begrüßen? Wie wäre es mit einer Prosecco-Bar? Hier kann jeder Gast sich nach Herzenslust aus einer Auswahl an Sirupen, Kräutern oder Früchten seinen eigenen Drink kreieren. Besorgt Euch alle Zutaten und macht Euch

Gedanken über die Präsentation.



48.) Legt Eure **Kleidung** zurecht und überprüft ein letztes Mal, ob alles vorhanden ist.

49.) Ein kleines **Notfalltäschchen** hat schon einigen Bräuten den Tag gerettet. Stellt es jetzt zusammen. Das sollte drin sein: Taschentücher, Concealer und Mascara, Blasenpflaster, Deo, Klarnagellack für Laufmaschen, Kaugummi oder Minzbonbons, Haarspray und Kamm, Sicherheitsnadeln.

50.) Legt einen **Entspannungstag** ein. Den habt Ihr Euch nach den vielen Vorbereitungen verdient.

*Wir wünschen Euch einen
wunderschönen Hochzeitstag
und ein wundervolles
Leben miteinander!*

